

Für Patienten

Komfortables Sehen in Nähe und Ferne

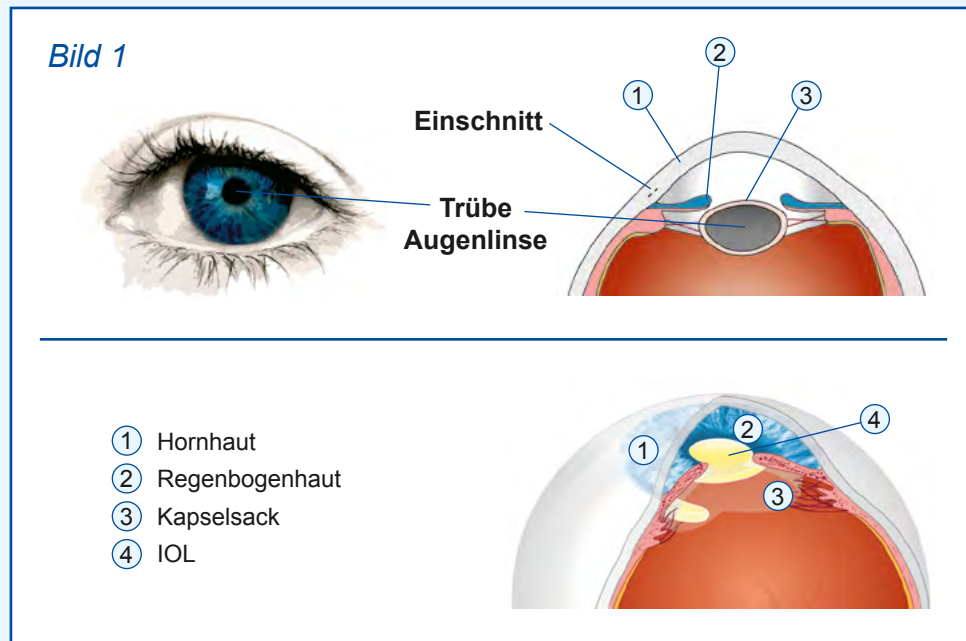
Dr. Schmidt[®]
Intraocularlinsen



Künstliche Linse und Nahsehen

*Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,*

bei Ihnen wurde die Diagnose Grauer Star (auch Katarakt genannt) gestellt. Dabei handelt es sich um eine fortschreitende Trübung der natürlichen Augenlinse, die zu einer Beeinträchtigung des Sehvermögens führt. Abhilfe schafft hier ein kleiner operativer Eingriff, bei dem die eingetrübte Augenlinse entfernt und durch eine künstliche Linse (auch Intraokularlinse oder kurz IOL genannt) ersetzt wird (*Bild 1*).



Die momentan verwendeten Standard-IOLs haben eine monofokale Wirkung, wodurch das Licht eines Objektes (z.B. Fernseher) in einem Brennpunkt im Auge fokussiert wird. In der Regel ermöglichen diese IOLs, dass Objekte in der Ferne scharf wahrgenommen werden können. Aufgrund der monofokalen Wirkung können Objekte in der Nähe deshalb oft nicht scharf abgebildet werden (*Bild 2*). Daher müssen Sie nach der Operation des Grauen Stars für gewöhnlich eine Lesebrille tragen.

Neuartige, mit speziellen Optikeigenschaften ausgestattete, IOLs lösen diese Einschränkung und bieten Ihnen nun die Möglichkeit, Objekte nicht nur in der Ferne, **sondern auch in der Nähe scharf zu erkennen** (*Bild 3*).

Bild 2



Bild 3

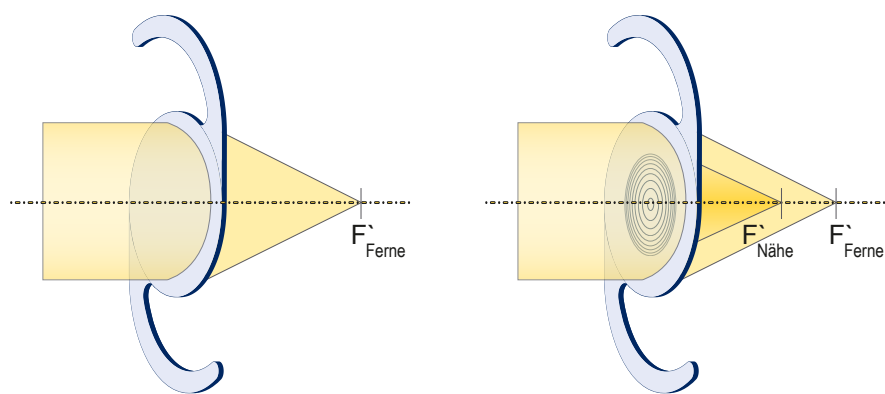


Die Lösung

Die **multifokalen** IOLs der Dr. Schmidt Intraocularlinsen GmbH lenken das ins Auge einfallende Licht gleichzeitig in zwei Brennpunkte – einen für die Ferne und einen für die Nähe (*Bild 4*).

Somit besteht mit diesen IOL-Modellen nach erfolgreichem Operations- und Heilungsverlauf die Möglichkeit, Tätigkeiten des täglichen Lebens meist ohne zusätzliche Nahbrille erledigen zu können.

Bild 4



Standard: monofokal

Premium: multifokal

Die Vorteile der multifokalen IOLs stehen auch Patienten offen, die bereits zu einem früheren Zeitpunkt eine monofokale Standard-IOL implantiert bekommen haben.

Diesen Patienten kann die Multifokallinse zusätzlich als zweite IOL in einer speziellen Ausführungsform in das Auge eingesetzt werden.

Zweit-IOL:

Bitte fragen Sie hierzu nach unserer speziellen „Add-On“-Broschüre!



Fernbereich



Zwischenbereich



Nahbereich

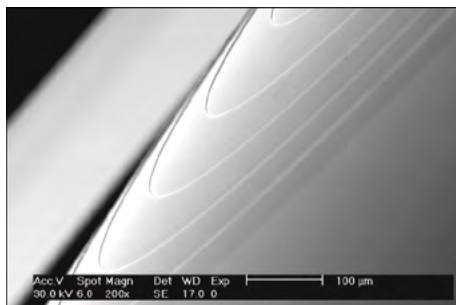


Diese multifokalen IOLs nutzen zur zeitgleichen Erzeugung der zwei Brennpunkte ($F_{\text{Nähe}}$, F_{Ferne} , *Bild 4*) das Prinzip der Lichtbeugung. Dabei werden in einem sehr aufwendigen Fertigungsverfahren spezielle „Ringe“ auf die IOL aufgebracht, die eine scharfe Abbildung von Objekten in unterschiedlichen Entfernungen ermöglichen.

Da sich die Pupillengröße in Abhängigkeit der Lichtverhältnisse und der Sehanforderung dynamisch verändert, sind die multifokalen IOLs so konzipiert, dass ihre Wirkung mit der natürlichen Pupillenöffnung harmonisiert.

Dies ermöglicht komfortables Sehen bei den unterschiedlichsten Aktivitäten des täglichen Lebens.

Die Abbildung rechts (sehr stark vergrößert) zeigt die in höchster Präzision hergestellte Optikoberfläche, die Ihnen eine optimale Sehqualität bieten kann.



Die multifokalen Intraokularlinsen sind auch mit einem Blaulichtfilter erhältlich, wodurch die Netzhaut vor den Gefahren des kurzwelligigen blauen Lichtes zusätzlich geschützt wird.

Die IOL-Materialien der Dr. Schmidt Intraocularlinsen GmbH sind seit über 10 Jahren klinisch erprobt.

Die ausgezeichnete Transparenz, gepaart mit exzellenter Homogenität und Biokompatibilität sind Merkmale, von denen auch Sie profitieren sollten!

Studienergebnisse bestätigen die hervorragenden Eigenschaften der multifokalen IOLs.

Dazu wurden die klinischen Ergebnisse bei Patienten mit einer multifokalen IOL direkt mit denen von Patienten mit einer monofokalen Standard-IOL verglichen.

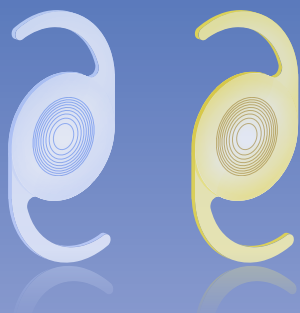
Die wichtigsten Ergebnisse sind:

- **Die Sehschärfe für die Ferne** lag bei beiden Gruppen gleich hoch und **bei nahezu 100%**.
- Die Patienten mit der konventionellen monofokalen IOL erreichten keine nutzbare Nahsehschärfe.
- **Die Patienten mit der multifokalen IOL erreichten eine gute Nahsehschärfe**, so dass die meisten ohne zusätzliche Nahbrille Zeitungsschrift bei ausreichender Beleuchtung lesen konnten.

Premium-Qualität Made in Germany

MicroCryl® Diffractive & MicroSil® Diffractive sind Produkte der Dr. Schmidt Intraocularlinsen GmbH.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.dr-schmidt-iol.de oder über mail@dr-schmidt-iol.de.



MicroCryl®
Diffractive



MicroSil®
Diffractive

Praxis- / Klinikstempel

ZIRM
P r i v a t k l i n i k